

Fee'n-Reigen.

von Mathison.

N^o 1.

Rasch und zierlich.

Pianoforte.

1. Die sil - ber - nen Glöckchen der Blu - me , des - Mai's sie läu - ten zum
 Menschen gleich Blättern ver - schwinden sie - früh: in angst - vol - ler
 herrschen in - Reichen, wo nim - mer dein - Born, o Ju - gend ver -

Reihn, sie läu - - - ten zum Reihn!
 Hast, in angst - - - vol - ler Hast!
 siegt, o Ju - - - gend ver - siegt!

Handwritten initials and a flourish in blue ink.

Her - bei! In den Kreis, ihr schwär - men - den Fey'n! Auf!
 Er - bau'n sich mit Mühl den Wol - ken - pa - last! Im
 Die Ros' oh - ne Dorn am Pfa - de sich wiegt, und

riten.

pur - pur - ne Flöck - chen und wei - sse zu streu'n! Wo Mondschein die
 Räumchen von Bret - tern da fin - den sie Rast! Wir la - chen der
 e - wig kein Zei - chen im Ster - nen - buch trägt. Wo Mondschein die

riten.

a tempo

duf - ti - ge Pri - mel um - bebt, - da wer - de der luf - ti - ge
 gräm - li - chen Run - zeln der Zeit! - Und blei - ben die Näm - li - chen
 duf - ti - ge Pri - mel um - bebt, - da wer - de der luf - ti - ge

a tempo

Rei - gen ge - webt, da wer - de der luf - ti - ge Rei - - -
 mor - gen wie heu'l, und blei - ben die Näm - li - chen mor - - -
 Rei - gen ge - webt, da wer - de der luf - ti - ge Rei - - -

- gen ge - webt!
 - gen wie heuf!
 - gen ge - webt!

p
pp

Bemerkung mag, dagegen merke

1. 2. 3.
 2. Die
 3. Wir

x *xxd*

Frühzeitiger Frühling.

Göthe.

Nº 2.

Allegro agitato.

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a series of eighth-note triplets in the treble clef, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment in the bass clef. The music is in 3/4 time and the key signature has three sharps (F#, C#, G#). The piece concludes with a *dim.* (diminuendo) marking.

The first system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part features a rhythmic accompaniment of eighth-note chords in the right hand and a bass line in the left hand. The lyrics are:

1. Ta - ge der Won - ne, kommt ihr so bald?
 2. Un - ter des Grü - nen blü - hender Kraft
 3. Mä - ch - ti - ger rü - ret bald sich ein Hauch,
 4. Lei - se Be - we - gung bebt in der Luft,

2 gis / katta

The second system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part continues with a rhythmic accompaniment of eighth-note chords in the right hand and a bass line in the left hand. The lyrics are:

Schenkt mir die Son - ne Hü - gel und Wald? Reich - li - cher flie - ssen
 na - sehen die Bien - lein sum - mend vom Saft. Bun - tes Ge - fie - der
 doch er ver - lie - ret gleich sich im Strauch. A - ber zum Bu - sen
 rei - zen - de Re - gung schlä - fernder Duft. Sa - get seit ge - stern

2 2

Handwritten notes in red ink at the bottom of the page, including the number 16020 and some illegible text.

f *A* *3* *rit.* *3*

Bäch - lein zu - mal, sind es die Wie - sen? ist — es das Thad?
 rau - schel im Hain, himm - li - sche Lie - der schal - len dar - ein!
 kehrt er zu - rück, hel - fet ihr Mu - sen tra - gen das Glück!
 wie — mir geschah lieb - li - che Schwe - stern, Lieb - chen ist da!

3 *rit.* *3* *3*

sind es die Wie - sen? ist — es das Thad?
 himm - li - sche Lie - der schal - len dar - ein!
 hel - fet ihr Mu - sen tra - gen das Glück!
 lieb - li - che Schwestern, Lieben ist da!

dolce

Die Veilchen.

Jakobi.

Nº 3.

Expressivo.

15

1. Sagt
2. Sagt
3. Füh

f *f* *p*

wo sind die Veil - chen hin? die — so freudig glänzten
 wo sind die Ro - sen hin? die — wir singend pflückten,
 re denn zum Bächlein mich, das — die Veilchen tränkte;

2

p *ff?* *p*

und der Blu - men - Kö - ni - gin ih - ren Weg be - kränz - ten?
 als sich Hirt und Schä - fe - rin Hut und Bu - senschmückten?
 das mit lei - sem Mur - melsich in die Thä - ler senk - te.

Mit Genehmigung des Originalverlegers Herrn J. Aibl in München.

16020

Handwritten note in red ink: Muss in ff, das unter einem V. T. steht zu lesen

ff

Jüng - ling aeh! Der Lenz entflieht,
 Mäd - chen aeh! Der Som - mer flieht,
 Luft und Son - ne glüh - ten sehr,

p *f* *dim.* *pp*

die - se Veil - chen sind verblüht!
 je - ne Ro - sen sind verblüht!
 je - nes Bäch - lein ist nicht mehr!

p *ritard.*

die - se Veil - chen sind ver -
 je - ne Ro - sen sind ver -
 je - nes Bäch - lein ist nicht

blüht!
 blüht!
 mehr!

cantabile *dim.* *p*

Sehnsucht.

Platen.

N^o 4.

Agitato, con anima.

4

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a rhythmic pattern of eighth notes with triplets, starting with a *pp* dynamic and a *cresc.* marking. The left hand provides a steady accompaniment of quarter notes.

1. Duf - ten nicht die Lau - bengän - ge, hör' ich nicht der
 2. Un - termblatt - ge - web - ten Tep - pich hör' ich Nach - ti -

The first system includes a vocal line with two parts and piano accompaniment. The piano part features a rhythmic accompaniment with triplets and chords, marked *pp* and *p*. There are some markings like $\alpha\omega$ and $*$ under the piano part.

Wi - pfel Säu - seln, lei - se Mai - en - win - de kräu - seln
 gal - len schla - gen, und die leich - ten E - cho tra - gen'

The second system continues the vocal and piano accompaniment. The piano part has a more active accompaniment with triplets and chords, marked *pp*.

im be - busch - ten stil - len Rain? dass mich nicht der
 ih - re Tö - ne durch den Hain, längs der Ei - che

The third system concludes the vocal and piano accompaniment. The piano part continues with its rhythmic accompaniment, ending with a few chords.

Mit - tag sen - ge, win - ken mir ver - stoh - len Schat - ten,
dehnt sich Tep - pich, Was - ser-Nym - phe lockt die Quel - le,

pp

And. *

*dis
And.*

Ro - sen.hain und Veil - chen - mat - ten, a - ber ach, ich
wo mit Wel - le lis - pelt Wel - le, a - ber ach, ich

bin al - lein, a - ber - ach, ich bin, — ich
bin al - lein, a - ber - ach, ich bin, — ich

bin al - lein!
bin al - lein!

p

p *ritard.* *pp*

And.

N^o 5.

Der Winter.

Allegretto mosso.

L. Feldmann.

1. Der Win-ter ist ein bö-ser Gast, ich fürcht' ihn wie Ge-spen-ster, die
 Win-ter ist ein schlim-mer Mann, ich fürcht' ihn gleich dem To-de-der
 Win-ter ist ein bö-ser Mann, ich fürcht' ihn gleich dem Flu-che-er

schönste Aussicht raubt er mir durch sei-ne Dop-pel-fen-ster!
 gan-zen Welt macht er was weiss, das wurde längst zur Mo-de,
 töd-let al-le Wär-me ja mit sei-nem Lei-chen-tu-che.

Was nüt-zen mir die Blu-men all, die er an's Fen-ster malt - wenn
 Was nüt-zet sol-che Weis-heit mir, der es an Licht ge-bricht! - sch
 Was nüt-zet mir das schö-ne Kind am ho-hen Fen-ster-lein, dringt

nicht der Blu-men Kö-ni-gin dem Aug' ent-ge-gen strahlt, dem
 ich das strahlend' Au-gen-paar am Dop-pel-fen-ster nicht, am
 je-ne rau-he Fäl-le auch in's Herz der Hol-den ein, in's

Aug' ent-ge-gen strahlt!
 Dop-pel-fen-ster nicht!
 Herz der Hol-den ein!

Was nützen mir die
 Was nützet sol-che
 Was nützet mir das

erese.

p

Blu-men all, die er an's Fen-ster mall-wenn nicht der Blu-men Kö-ni-gin dem
 Weis-heit mir, der es an Licht ge-briecht!-sel-ich das'strahlend' Au-gen-paar am
 schö-ne Rind am ho-hen Fen-ster-lein,-dringt je-ne rau-he Räl-te auch in's

rallent.

f rallent.

Aug' ent-ge-gen strahlt!
 Dop-pel-fen-ster nicht!
 Herz der Hol-den ein!

a tempo

f

1. 2. 3.

2. Der
 3. Der

p

f

Lied.

No 6.

Agitato.

musical notation for the piano introduction, featuring a treble and bass clef, a key signature of three flats, and a 3/4 time signature. The piece begins with a *con moto* marking and a piano (*p*) dynamic. The right hand plays a series of eighth-note chords, while the left hand provides a steady bass line. The dynamic shifts to forte (*f*) in the final measure of the introduction.

1. Mag da drau ssen Schnee sich
 2. Muss ich in der Wü - ste
 3. Ob die Nacht mit ih - ren

musical notation for the first verse, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with the eighth-note chordal pattern from the introduction, alternating between piano (*p*) and forte (*f*) dynamics.

thür - men, mag es ha - geln, mag es stür - men,
 hau - sen, in der Wild - niss, in der grau - sen,
 Schau - ern, ob Ge - fah - ren mich um - lau - ern,

musical notation for the second verse, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with the eighth-note chordal pattern.

pp klar - rend an mein Fen - ster schla - gen, *p* rallent. nim - mer will ich mich be -
 wo - nur Sand und Son - ne glü - hen, lieb - lich wird es in mir
 ob sie dräu - en, ob sie wü - then, wird ein En - gel mich be -

musical notation for the third verse, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part concludes with a *p* *rallent.* marking.

riten. e dolce

kla - - - gen! denn, ich tra - ge in der Brust -
 blü - - - hen! denn, ich tra - ge in der Brust -
 hü - - - ten! denn, ich tra - ge in der Brust -

riten.

f.

Lieb - chensBild und Früh - lings = Lust, Lieb - - - chens
 Lieb - chensBild und Früh - lings = Lust, Lieb - - - chens
 Lieb - chensBild und Früh - lings = Lust, Lieb - - - chens

dim.

Bild und Früh - - - lings: Lust! Heine.
 Bild und Früh - - - lings: Lust! } E. Meier.
 Bild und Früh - - - lings: Lust! }

a tempo

dim. *cresc.*

f.

N^o 7.

„Dort hoch auf jenem Berge“

Aus des Knaben Wunderhorn.

Allegretto.

f etwas frisch.

p

Dort hoch auf jenem Ber - ge, da geht ein Müh - len - rad! Das mah - let nichts als

dolce

Lie - be, die Nacht bis in den Tag! Die Müh - le ist zer - brochen, die

ff

ritard.

p

dolce

f *riten.*

Lie - be hat ein End! — So ge - segn' Dich Gott, mein fei - nes Lieb! Jetzt fahr' ich in's E -

ritard.

pp

f *riten.*

lend! So ge - segn' Dich Gott, mein fei - nes Lieb! Ja ge - segn' Dich Gott, mein fei - nes Lieb! Die

ff

pp

dolce

riten.

cresc.

dolce

riten.

Langsamer.

a tempo

riten.

a tempo

Liebe hat ein End! ge - segn' Dich Gott, mein feines Lieb! Jetzt fahr' ich in's E - lend!

a tempo

riten.

a tempo

ff

pp

pp

f

f

f

ff

ff

Sie liebt mich.

No 8.

Goethe.

Allegro vivace.

feurig

a tempo

1. 2. Sie liebt mich, sie liebt mich,

a tempo

rit. a tempo

ja sie liebt mich! a tempo più vivo. welch schreck li ches

Be ben -

p
 fühl' ich mich sel - ber? fühl' ich mich sel - ber?

bin ich am Le - ben? Sie lie - bet mich! sie lie -

cresc. *f*

bet mich!

dim. *cresc.*

pp Tempo I.

1. Ach, kann die See - le dich denn er - fas - sen,
 2. Ach, rings so an - ders, bist du's noch, Son - ne?

dim. rit. *pp*

1. Glück oh - ne Na - me kann ich dich las - sen! Ein - mal er - wacht,
 2. bist du's noch Hül - fe? tra - ge die Won - ne, tra - ge die Won - ne,

f *ff*

crese. rit.

1. ein mal er wacht! Glück oh ne
2. se li ges Herz! tra ge die

ff rit.

f dim. rit. *a tempo* *crese.* *f*

1. Na me! Sie liebt mich, sie liebt mich, ja! sie liebt mich!
2. Won ne! ne!

a tempo

dim. rit. p pp crese.

ja! sie liebt mich!

f ff

f

dim. *ppp*

„In weite Ferne!“

Heine.

N^o. 9.

Andante.

1. In wei - le Fer - ne will ich
durch die Ber - ge
will ich wei - ter

ff
träu - men! Da wo Du weilst. Wo aus den schnee - ig hel - len
strei - fen! Da wo Du weilst. Wo auf dem Eis - feld Gem - sen
lie - ben! Wenn Du heim - kehrst! Es soll die Zeit mich nicht be -

ff

Räu - men die Bäu - che in die See - en schäumen, die
schwei - fen, im war - men Tha - le Fei - gen rei - fen, im
träu - ben, wir sind die sel - ben noch ge - blie - ben, wir

Bä - che in die See - en schäu - men! Da wo Du
 war - men Tha - le Fei - gen rei - fen! Da wo Du
 sind die sel - ben noch ge - blie - ben! Wenn Du heim

weilst, _____ da wo Du weilst!
 weilst, _____ da wo Du weilst!
 kehrst, _____ wenn Du heimkehrst!

P dim. riten. dim.

Tempo I più mosso.

1. 2. 3.

2. Will mit Dir
 3. Und heimlich

„O sehntest du dich so nach mir.“

Aus der Novelle: Die Mathildenhöhle.

O. Reinhold.

N^o 10.

Langsam und ausdrucksvoll.

1. O sehntest du dich
meinem Ohr an

so nach mir, wie ich nach dir, du kämst zu
je dem Ort tönt immer fort dein liebes

mir, du kämst zu mir! Mein Aug' ist nur nach dir ein
Wort, dein liebes Wort! O sehntest du dich so nach

Strahl voll süßer Qual, o komm' ein-
mir, wie ich nach dir, du wärest schon

legato

pp

f

f *dimin.* *p*

ritard.

mal! hier! O komm' ein-
Du wärest schon

ritard.

Q.w. * Q.w.

mal! hier!

1. 2.

2. In

legato

p *pp*

„Gedenke mein“

Nº 11.

C. Reinhold.

Andante.

Ge - den - ke mein! die lieben Augen

p

Q.w.

len - ke in stil - len Näch - ten oft nach mir!

dolce

x) kein blau für die Augen. Ich wird helfen

p Ich den - ke dein, wenn ich des Liebsten den - ke, *cresc.* und was ich schaf - fe weili - ich

dir, und was ich schaffe weili - ich dir!

Ge - den - ke mein! wenn dir die Thränen kommen, dir weint mein gan - zes Le - ben

nach! *f riten.* So rasch ge - ge - ben, rasch er - no - ch ge - nommen, und Lust und Leid ein - ein - zig

Ach! *p* Ge - den - ke mein, im heissen Kampf des

Lebens, und denk, dass er auch mich verzehrt. Du weisst es

ja, wir ringen nicht vergebens: so werden wir einander werth, so

werden wir einander werth, so werden wir einander werth.

Ge-den-ke-mei-n! Ge-den-ke-mei-n!

p rallent. *a tempo*

Ge-den-ke-mei-n! wenn Freude macht dich lächeln und sende

mir in Traum dein Bild! Als ein

pp

dolce
legato

Eu - gel mir die Stirn zu fä - chein, wenn mir die Aus - sicht wird zu wild, wenn mir die

crese.

p *crese.* *f*

Ad.

Aus - sicht wird — zu wild! Ge - de - ke

energico

dimin.

f *p*

Ad.

meint versprich es, treue See - le! Sieh als ein schö - ner Stern mich an, dem ich

f *pp* *B*

darf an - vertrauen was mir feh - let, wenn ich mir selbst nicht hel - fen kann!

tranquillo

Ge - den - ke mein! ich weiss, du wirst es hal - ten; so sind wir

nim - mer mehr ge - trennt! Die Flamme ein'sich noch, die jetzt ver -

ge - bens in zwei ver - wandten Herzen brennt, die Flam - me ein'sich

noch, die in zwei ver - wandten Herzen brennt! Ge - den - ke

mein! Ge - den - ke mein! *a tempo*

d. Part 5

Handwritten signature

Nº 12.

Am den See.

C. Reinhold.

Allegretto.

leggieramente

1. Um dies Schifflein schmie - ge - hol - der See - dich
2. Dei - ne Wel - len zil - - - lern vor der Son - ne

sacht, from-mer Lie-be Wie-ge, nimm sie
 Gluth, ob sie heim-lich wit-tern, wie die

wohl in Acht, nimm sie wohl in Acht!
 Lie-be thut? wie die Lie-be thut?

p Dei- ne Wel- len rau- sehen, re- de nicht so- laut!
 Weil und wei- ter im- mer rück den Strand hin- aus.

Lass mich ihr- nur lau- sehen, die mir viel ver-
 Aus dem Him- mel nim- mer lass uns slei- gen

traut! Dei- ne Wel- len rau- sehen,
 aus! Fern von Men- schen Ae- den

spie - geln uns zu - rück tau - send fach die feuch -
 und von Men - schen - sinn, als ein schwimmend E -

len Au - gen vol - ler Glück, tau -
 den trag' dies Schifflin hin, tra -

send - fach vol - ler Glück!
 ge - trag' dies Schiff - lein hin!

a tempo
ritard. *f*

Dei - ne Wel - len rau - schen, re - nicht so laut,
 Weit und wei - ter im - mer rück - den Strand hin - aus,

re weit - de und nicht so laut,
 weit und wei - ter im -

so laut, dei - ne Wel - len rau - schen,
 mer, aus dem Him - mel nim - mer

re - de nicht so laut, lass mich ihr
 lass - uns stei - gen aus; aus dem Him -

— nur lau schen, die
 mel nim - mer lass

mir uns viel, ja viel
 lass uns stei -

ver traut!
 genau! a tempo

The first system of the piano accompaniment consists of four staves. The first two staves are identical. The third staff features a dynamic marking of *mezzo. ff* and a fermata over the final measure. The fourth staff contains two first and second endings, with a *ritard.* marking at the end.

No. 13. „Auf dem See in tausend Sterne“
C. Reinhold.

Allegretto. mezza voce

The first system of the piece includes a vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics "Auf dem See in" and features a *pp* dynamic marking. The piano accompaniment consists of two staves with triplets and a *legato* marking. The system concludes with a *pp* dynamic marking.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics "lau - send Ster - ne hal - die Son - ne sich zer - split - tert,". The piano accompaniment continues with a consistent rhythmic pattern.

dass er bli - tzend nah und fer - ne wie ein Meer von

Feu - er zit - tert.

So in mei - nes Le - bens Wel - len sank dein lie - bes Bild her -

nie - der und aus tau - send Won - ne - quellen sprin - gen im - mer

string.

neu - e Lie - der. - Willst du in dies Meer von Schimmer,

craso. *ff*

hol - de Schif - fe - rin, — dich wa - gen? Komm, o

komm! — o komm!

dim. *pp*

Komm, o komm, — und lass es

im - mer glühnd — um dich zu -

sam - men schla - gen; komm! — o —

16020
 NB. Jedemfalls nicht, wie auf Schiffsplänen angegeben! 2. u. 3. Takt
 für 1. u. 2. Takt, 3. u. 4. Takt, 5. u. 6. Takt nicht allenfalls

komm, und lass es im

mer glühnd um dich zu sam men

riten. *f*

schla gen! Komm!

dim.

o komm! komm!

p *A* *A* *A*

ppp

Am Flusse.

C. Reinhold.

Nº 14.

Allegretto.

legato e leggiero

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with eighth-note patterns and slurs, starting with a *pp* dynamic. The left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

Ei - len-de Wel - len, spie - lend im Licht,

The vocal line begins with a half note 'Ei' followed by eighth notes for 'len-de Wel - len, spie - lend im Licht,'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic patterns as the introduction.

wenn sie zer-schel - len, ach - ten sie's nicht,

The vocal line continues with 'wenn sie zer-schel - len, ach - ten sie's nicht,'. The piano accompaniment maintains the accompaniment pattern.

wenn sie zer-schel - len, ach - ten sie's nicht!

The vocal line concludes with 'wenn sie zer-schel - len, ach - ten sie's nicht!'. The piano accompaniment ends with a *legato* marking and a *p* dynamic.

The final section of the piano accompaniment features a melodic line with eighth-note patterns and slurs, ending with a *pp* dynamic. The left hand continues with chords and moving lines.

Ster - ne da schwei - fen viel



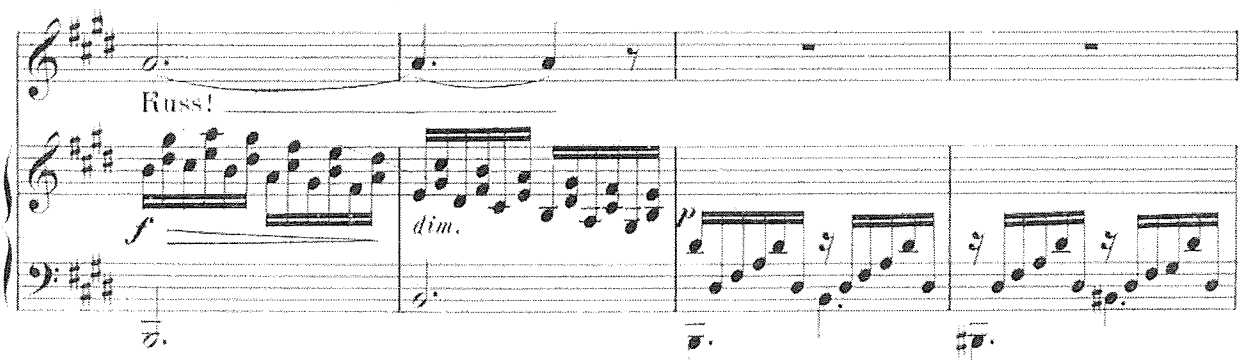
tau - send im Fluss; gleich wie - der grei - fen sie



ei - nen zum Kuss, viel tau - send zum



Russ!



Gleich wie - der grei - fen sie,



rit.
wie — der — zum Kuss!
a tempo
pp
acc.

In Schmer — zen und Scher — zen,
Und fängt ei — nen Fun — ken vom

spie — len mir sö — die Lie — der im Her — zen un —
Lich — te ge — schwind, wo — rin mir so trun — ken das

wan — del — bar froh, die Lie — der im Her — zen un —
Le — ben ver — rinnt, wo — rin mir so trun — ken das

wan - del - bar froh.
Le - ben ver - rinnt.

Ist Ei - nes ver -
Im Lieh - te der

-klun - gen, ich denk' ihm nicht nach, kommt wie - der ge -
Lie - be voll himm - li - scher Ruh, o se - lig Ge -

sprun - gen ein An - de - res nach, ein
trie - be, so trei - be nur zu, o

An - se - lig dres nach.
se - lig Ge - trie -

be. Rommt
O

dim.

wie - - - der ge - - sprun
se - - - lig Ge - - trie

p

- - - gen ein An - - - dres
- - - be, so trei - - - be - - - nur

nach!
zu!

leggiere

f

dim.

pp

pp

„Den Abschied schnell genommen.“

C. Reichardt.

Nº 15.

Presto ed agitato.

string.

Nur den Ab-schied schnell ge-nommen, nicht ge-zaudert, nicht geklagt—

agitato

ritard. *a tempo*

schnel-ler als die Thrä-nen kommen, los - geris-sen un - verzagt, los - geris-sen

ritard. *f* *a tempo*

ritard.

un - verzagt! *a tempo*

ritard. *f* *legato*

p *riten.* *A A*

Aus den Ar-mien los - ge-wunden, wie dies in der Brust auch brennt,

p *riten.* *A A A A*

p *ritard.*
 was im Leben sich ge-fun-den, wird im Leben auch getrennt, wird im

p *ritard.*
legato

p
 Le - ben auch ge - trennt!

p

A
 Sollst du tra - gen,

risoluto *A* *dolce e riten.* *A*
 musst du tra - gen, tra - ge nur mit fe - stem

dolce e riten.
Ad.

p *p*
 Sinn! Dei - ne Seuf - zer, dei - ne Kla - gen

p *Ad.*

crese. *p* *f*

we - hen in die Lüf - te hin;

f *f*

dei - ne Seuf - zer, dei - ne Klä - ren we - hen

dim. riten.

in die Lüf - te hin!

f *decrease.* *p* *pp*

tempo agitato *string.*

Soll der Schmerz dich nicht bezwingen,

tempo agitato *string.*

a tempo *lento* *f*

so bezwinde du den Schmerz und verwelkte Blü - thenschlingen frisch sich um dein

agitato

riten. *f* *ritard. e dim.*

wun - des Herz, frisch sich um dein wun - - - des

2
les/ind

Herz! *a tempo*

Abschied.

C. Reinhold.

N^o 16.

Andante.

p *p* Sie

hat mich still zum Abschied an - geblickt, vor tie - - fer

legato

Rüh - rung konn - te sie nichts sa - gen; dann hat sie gleich den

cresc.

Mond mir nach - ge - schickt, den gan - zen Schmerz - des Abschieds nach zu -

cresc. *f*

tra - gen, dann hat sie gleich den Mond mir nach - ge - schickt, den

p

gan - zen Schmerz - des Abschieds nach zu - tra -

p

dim.
gen!

p

„Ich gab dem Schicksal dich zurück.“

C. Stiefel.

N^o 17.

Larghetto espressivo.

The musical score is written for voice and piano. It consists of four systems of music. The piano accompaniment is in 2/4 time and features a steady eighth-note bass line. The vocal line is in a higher register and carries the lyrics. Dynamics include *pp legato*, *p*, *pp*, *dim.*, *pp*, *decresc.*, *pp*, and *riten.* The tempo is marked *Larghetto espressivo*.

Ich gab dem Schick - sal dich zu - rück, von dem ich
 dich em - pfan - gen ha - be, Ge - lieb - te, doch du weisst es
 nicht, was ich mit deinem Bild be - gra - bel

Da - für gibt es kein Men - schen.

The first system of music consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment features a series of chords and moving lines in both hands, primarily using eighth and quarter notes.

word, was aus der Brust mir ward ge-

The second system continues the musical piece. The vocal line has a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment includes dynamic markings: *p* (piano) and *cresc.* (crescendo). The piano part features a mix of chords and moving lines.

nom - - men! Es ist nicht Hoff - nung, ist nicht Trost, denn

The third system shows the vocal line with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with chords and moving lines, maintaining the harmonic structure.

Al - les das kann wieder kom - men!

The fourth system concludes the page. The vocal line has a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment features a final series of chords and moving lines.

Es ist ein Et - was wun - der - bar, das

e - wig schwindet aus dem Her - zen, Wenn uns die er - ste

Täu - schung trifft, ein Et - was das wir nicht ver - schmer - zen,

das Gott uns in die Wie - ge

düster

legt als uns' - res Le - bens Mor - gen - ga - be! Ge - lieb -

langsamer *f* *p*

te! O, du weisst es nicht, was ich mit deinem Bild be - gra -

be! O, du weisst es nicht, was ich mit deinem Bild be -

espr. rit. dim.

gra - be!

a tempo.

Erinnerung.

Byron.

N^o.18. Tempo giusto.

Piano introduction in E-flat major, 3/4 time. The music features a flowing melody in the right hand and a harmonic accompaniment in the left hand, with a *rit.* marking.

Mein En - de zeigt mir je - der Traum! Mir lacht nicht mehr der

Vocal line and piano accompaniment for the first line of lyrics. The piano part includes a *p legato* marking.

Zukunft Raum! Raum weiss ich noch, was Freu - de sei, in mei - nes Le - bens

Vocal line and piano accompaniment for the second line of lyrics. The piano part includes a *p* marking.

Früh - ling fiel des Un - glücks wint'rig Flo - eken spiel, des Unglücks wint'rig

Vocal line and piano accompaniment for the third line of lyrics. The piano part includes a *ff* marking.

Flo - eken spiel! Lust. Hoffnung,

Vocal line and piano accompaniment for the fourth line of lyrics. The piano part includes a *f* marking.

Liebe sind vor bei, ich wollt' Er-inn' - rung wär' da - bei! Lust und Hoffnung,

The first system of the musical score features a vocal line in a soprano or alto register and a piano accompaniment. The piano part includes a dynamic marking of *f* (forte) and a fermata over a chord. The key signature has three flats, and the time signature is 4/4.

Liebe sind vor bei, ich wollt' Er-inn'ung wär' dabei! Ich wollt', ich wollt' Er-

The second system continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment features a dynamic marking of *pp* (pianissimo) and a fermata. The tempo marking *accet.* (accelerando) is present below the piano part.

inn' - rung wär' da - bei! Ich

The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a dynamic marking of *pp* and a tempo marking of *a tempo*. The system concludes with a fermata over the final chord.

wollt' Er-inn' - rung wär' da - bei! sie wär' da -

The fourth system continues the vocal and piano parts. The piano accompaniment includes dynamic markings of *cresc.* (crescendo) and *dim.* (diminuendo). The system ends with a fermata.

bei!

The fifth system is the final system on the page. It includes dynamic markings of *pp*, *dim.*, and *ritard.* (ritardando). The piano part concludes with a *ppp* (pianississimo) dynamic marking and a fermata. The number 46020 is printed at the bottom center of the page.

„Blick' nach Oben.“

1. Hammer.

Nº 19.

Langsam und ausdrucksvoll.

1. Ver - traue dich dem Licht der Sterne, beschleicht dein
 dir ein schönes Werk ge - lungen, so sei's zu
 wenn dir Got - tes Rathschluss sen - det der schwersten

ppp
sempre piano

Herz ein hilf - res Weh! Sie sind dir nah in spä - ter
 nen - en dir ein Ruf! Hast du ein treu - es Herz er -
 Prü - fung höch - ste Pein, dann hast du's ihm ganz zu - ge -

p

Fer - ne, wenn Men - schen fern in näch - ster Näh. — Und hast du
 run - gen, so dan - ke, dass es Gott dir schuf! — Wenn dei - ne
 wen - det, mit ihm zu thun und dir al - lein! — Da - von lass

p *crase.*

poco a poco crase. *f*

Thrä - nen noch so wei - ne, o wei - ne saft dich un - ge -
 süß - ent - zück - le - See - le ganz voll von heil - ger Freu - de
 nie die Lip - pen spre - chen, ob dir das Herz auch bre - chen

sch'n! Doch, vor dem Aug' der Menschen schei - ne,
 ist, o nicht den Neid der Menschen wäh - le
 will! Lass' es in tau - send Stücke bre - chen,

als wär' dir nie ein Leid ge - sehnt!
 zum Zeugendass du glücklich bist!
 doch, vor den Menschenschweige still!

riten. **a tempo**

Dem Königs-Sohn

W. v. S. K. J. Gerlach.

№20.

Lebhaft und kriegerisch.

Piano introduction in 2/4 time, marked 'dim.' and 'cresc.'.

1. Wersprengel auf dem stolzen Ross bis in die
lang im Eh-ren-feld mit Blick und

vor-de-ren Rei-len, and will dem Ei-sen, dem Ge-schoss das muntre
Schwert re-gie-ren, in späten Jah-ren, wer-ther Held! ein frommes

Le-ben weih'n? Das ist ein jun-ger Kö-nigs-Sohn! Der Er-be von dem Preussen-
Scep-ter füh-ren! Du rascher Lie-ber Kö-nigs-Sohn! Wir retten Dir den deutschen

Thron! Das ist ein jun-ger Kö-nigs-Sohn! Der Er-be von dem Preussen-
Thron! Du rascher Lie-ber Kö-nigs-Sohn! Wir retten Dir den deutschen

Thron! Das ist ein junger Königs-Sohn! Der Er-be von dem Preussen-
 Thron! Du rascher lieber Königs-Sohn! Wir ret-ten Dir den deutschen

pp f pp ff

Thron! Der Er-be von dem Preussen - Thron, dem Preu - ssen-
 Thron! Wir ret-ten Dir den deutschen Thron, den deut - schen

ff ff f

Thron!
 Thron!

ff dimin. p pp

pp

1. 2. Du wirst uns

cresc. ff